

UNSERE COBOTS –

IDEAL FÜR DEN START IN DIE AUTOMATION
GEWOHNTA BEDIENUNG MIT DER ROBOTstar VII



Die produzierende Industrie steht unter starkem Wettbewerbsdruck. Der Einsatz modernster Technologien ist deshalb unerlässlich, um effizienter und flexibler arbeiten zu können. Allerdings stellen stetig sich ändernde Marktanforderungen, begrenzte Investitionsmittel und knappe Engineering Ressourcen eine Herausforderung bei Anschaffung, Betrieb und Wartung von Investitionsgütern dar. In der Welt der Robotik bieten vor allem **COBOTS** eine innovative Alternative, um den Ansprüchen moderner Produktionstechnologien zu genügen.



EFFIZIENZ UND FLEXIBILITÄT: DIE ANFORDERUNGEN AN DIE MODERNE FERTIGUNG

Eine vielversprechende Lösung für diese Herausforderungen bieten kollaborative Roboter, sogenannte Cobots. Diese Roboter sind so konzipiert, dass diese direkt und interaktiv mit menschlichen Arbeitskräften zusammen arbeiten können, ohne dabei durch Schutzgitter oder Sicherheitsbarrieren getrennt zu sein.

Dank fortschrittlicher Sensorik, KI-gestützter Steuerungen und intuitiver Programmierung sind Cobots nicht nur einfach in bestehende Produktionsprozesse zu integrieren, sondern auch vergleichsweise kostengünstig in Anschaffung und Betrieb.

Ein entscheidender Vorteil von Cobots ist ihre hohe Flexibilität. Sie können schnell an neue Aufgaben angepasst werden und ermöglichen es Unternehmen, effizient auf sich ändernde Produktionsanforderungen zu reagieren. So lassen sich kleine Losgrößen wirtschaftlich fertigen und kurzfristige Anpassungen in der Produktion umsetzen.

Darüber hinaus entlasten Cobots die Mitarbeiter von monotonen oder körperlich anstrengenden Aufgaben, wodurch sich die Ergonomie am Arbeitsplatz verbessert und das Risiko von Arbeitsunfällen reduziert wird.

Auch in puncto Rentabilität bieten Cobots einen bedeutenden Mehrwert. Durch ihre einfache Programmierung und schnelle Inbetriebnahme sind sie besonders für kleine und mittelständische Unternehmen (KMU) attraktiv, die oft nicht über umfangreiche Automatisierungserfahrung verfügen. Zudem amortisieren sich Investitionen in Cobots meist innerhalb kurzer Zeit.

Insgesamt sind Cobots eine zukunftsweisende Technologie, die Unternehmen in der fertigen Industrie dabei unterstützt, wettbewerbsfähig zu bleiben. Sie ermöglichen eine kosteneffiziente Automatisierung, steigern die Flexibilität in der Produktion und verbessern die Arbeitsbedingungen der Mitarbeiter. Daher werden Cobots in den kommenden Jahren eine immer größere Rolle in der industriellen Fertigung spielen.



WAS SIND DIE **VORTEILE** KOLLABORATIVER ROBOTER?

Unsere kollaborativen Roboter sind für eine Vielzahl von Aufgaben in Betrieben jeder Größe geeignet. Sie sind einfach einzurichten, zu programmieren, zu bedienen und zu skalieren. Gebaut von führenden Experten.

FLEXIBILITÄT

Sie können schnell verlegt und an unterschiedliche Phasen des Produktionsprozesses angepasst werden.



ANTRIEBS SICHERHEIT

Dank integrierter Sensoren und Sicherheitsmechanismen können Cobots gefahrlos neben Menschen arbeiten, ohne Schutzkäfige.



EINFACHE INTEGRATION

Cobots lassen sich schnell in bestehende Produktionsprozesse einbinden, ohne aufwendige Umstellungen.



RENTABILITÄT

Sie bieten eine schnelle Kapitalrendite durch Optimierung der Produktion ohne die Notwendigkeit großer Infrastrukturen.



STEIGERUNG DER PRODUKTIVITÄT

Cobots übernehmen monotone oder anstrengende Aufgaben, sodass sich Mitarbeiter auf wertschöpfendere Tätigkeiten konzentrieren können.



KOSTENEFFIZIENZ

Im Vergleich zu traditionellen Industrierobotern sind Cobots günstiger in Anschaffung, Wartung und Betrieb.



EINFACHE PROGRAMMIERUNG

Moderne Cobots benötigen keine aufwendige Programmierung und können oft durch intuitive Interfaces oder sogar manuelle Führung angelernt werden.



VERBESSERTE ARBEITSBEDINGUNGEN

Sie übernehmen körperlich belastende Tätigkeiten, wodurch Arbeitsunfälle und gesundheitliche Belastungen reduziert werden.



Das Schweißen mit Cobots revolutioniert die Fertigungsindustrie, indem es die Effizienz steigert und gleichzeitig die Arbeitsbedingungen für Schweißer verbessert.

Der große Vorteil: Zur Bedienung eines Cobots muss man weder Schweißfachkraft noch Roboterprogrammierer sein!



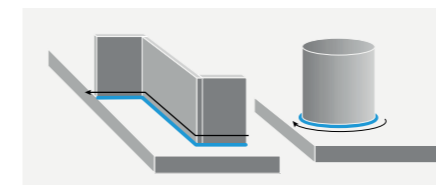
ZUSAMMEN STÄRKER: WIE COBOTS DEN SCHWEISS- PROZESS VERBESSERN

Was den Cobot so interessant für das Schweißen macht, ist vor allem die schnelle Erlernbarkeit durch die intuitiv geführte Programmierung, was eine entsprechend hohe Flexibilität bei wechselnden Bauteilgeometrien gewährleistet. Der Cobot spielt alle seine Vorteile aus bei Komponenten mit geringer bis mittlerer Komplexität bzw. Geometrie sowie wechselnden kleinen bis mittleren Losgrößen, bei denen einfache Vorrichtungen erstellt werden.

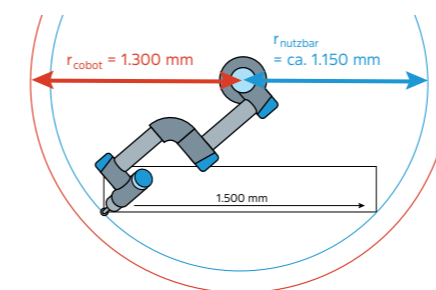
ZUSAMMENARBEIT IN DER PRAXIS

Prinzipiell gilt: Ein für das Schweißen geeigneter „Cobot“ kann, bis auf wenige Einschränkungen, alle Schweißaufgaben erledigen, die in Betrieben anfallen.

Alle Bewegungsarten, ob Linear- oder Kreisbewegungen sowie das Verschleifen von Innen- und Außenradien sind beim Cobot problemlos möglich und lassen sich zu beliebigen Konturbewegungen verbinden.



Gut geeignet sind Cobots für Materialdicken zwischen 1 und 15 mm, die hauptsächlich 1-lagig geschweißt werden können. Mehrlagige Schweißungen und Pendeln sind generell möglich.



Max. Schweißnahtlänge ca. 1.500 mm

Toleranzen und Reproduzierbarkeit

Beim automatisierten Schweißen spielt das Thema „Toleranzhandling“ eine viel größere Rolle

Einrichtung des Cobots

Der Schweißer programmiert den Cobot mithilfe einer intuitiven Benutzeroberfläche oder durch manuelles Führen des Roboters entlang der Schweißnaht. Dies ermöglicht eine schnelle und einfache Anpassung an neue Bauteile und Schweißanforderungen.

Vorbereitung des Werkstücks

Der Schweißer positioniert die zu verschweißenden Bauteile in der Vorrichtung und stellt sicher, dass alle Voraussetzungen für eine optimale Schweißnaht gegeben sind.

Automatisiertes Schweißen

Der Cobot führt den Schweißprozess mit hoher Präzision durch. Dank Sensorik und programmierter Parameter sorgt er für gleichbleibende Qualität, reduziert Fehler und minimiert Nachbearbeitungsaufwand.

Überwachung und Qualitätskontrolle

Der Schweißer kontrolliert den Prozess und kann bei Bedarf Anpassungen an den Einstellungen vornehmen, um optimale Ergebnisse zu erzielen. Er kann visuelle Prüfungen und eventuelle Nacharbeiten während der Cobot bereits ein neues Teil abarbeitet durchführen.

Flexibler Wechsel zwischen Aufgaben

Während der Cobot eine Naht schweißt, kann sich der Schweißer bereits auf die Vorbereitung des nächsten Bauteils konzentrieren. Dies führt zu einer erheblichen Produktivitätssteigerung.

WIG-SCHWEISSEN

Auch die Königsdisziplin in der Automatisierung lässt sich mit dem Cobot beherrschen.

VORTEILE

- Mehr Qualitätsschweißungen in kürzerer Zeit
- Ideal für Kleinserien – der Schweißer kann parallel anspruchsvollere Schweißaufgaben übernehmen
- Schnelle und einfache Integration
- Intuitive Bedienung und Programmierung
- Leicht zu erlernen
- Konstante Nahtqualität
- Entlastung für den Schweißer
- Flexibler Einsatz bei wechselnden Kleinserien
- Schafft Potenzial für weitere Aufträge
- Erleichtert den Einstieg in die Automation



MATERIAL HANDLING

EFFIZIENZSTEIGERUNG DURCH COBOTS

Bei der Maschinenbedienung geht es um das Be- und Entladen von Teilen und Materialien aus Maschinen, was häufig bei der Bedienung von CNC-Maschinen und Spritzgießmaschinen geschieht. Diese Arbeit ist nicht nur monoton und arbeitsintensiv, sondern birgt auch ein hohes Verletzungsrisiko für die Arbeitnehmer. Unsere Roboter sind so konzipiert, dass sie Maschinen mit großer Geschwindigkeit und Präzision bedienen und den Menschen mühsame Aufgaben abnehmen, damit sie sich auf kreativere und wertschöpfende Tätigkeiten konzentrieren können.

WIE FUNKTIONIERT DIE COBOT-HANDHABUNG?

Cobots übernehmen verschiedene Handhabungsaufgaben, indem sie Materialien greifen, transportieren, positionieren oder sortieren. Die Zusammenarbeit zwischen Mensch und Cobot erfolgt in mehreren Schritten:

Einrichtung und Programmierung

Der Cobot wird entweder über eine intuitive Software programmiert oder durch manuelles Führen angelernt. Dank moderner Sensorik kann er flexibel auf unterschiedliche Bauteile reagieren.

Materialaufnahme

Mithilfe von Greifern, Saugern oder Magneten nimmt der Cobot die Bauteile auf und erkennt dabei automatisch deren Position und Form.

Transport und Positionierung

Der Cobot bewegt die Werkstücke präzise zur nächsten Station, sei es eine Maschine, ein Montagebereich oder eine Verpackungslinie.

Interaktion mit dem Menschen

Während der Cobot sich um die standardisierten Handhabungsaufgaben kümmert, kann der Mitarbeiter parallel anspruchsvollere Arbeiten ausführen, was die Effizienz steigert.

Qualitätskontrolle und Anpassung

Cobots sind mit Kameras oder Sensoren ausgestattet, die Fehler oder Abweichungen erkennen. Sie können Bauteile sortieren oder für eine Nachbearbeitung bereitstellen.

VORTEILE DER COBOT-HANDHABUNG

Steigerung der Produktivität

Cobots übernehmen monotone Handhabungsaufgaben, sodass Mitarbeiter sich auf wertschöpfende Tätigkeiten konzentrieren können.

Verbesserung der Ergonomie

Körperlich belastende Tätigkeiten wie das Heben schwerer Lasten oder wiederholte Bewegungen werden reduziert.

Hohe Flexibilität

Cobots lassen sich schnell für verschiedene Aufgaben umprogrammieren und an veränderte Produktionsanforderungen anpassen.

Kosteneffizienz

Durch geringere Fehlerquoten, weniger Ausschuss und reduzierte Stillstandzeiten amortisieren sich Investitionen in Cobots oft innerhalb kurzer Zeit.

Einfache Integration

Cobots benötigen weniger Platz und Sicherheitsvorkehrungen als traditionelle Industrieroboter und lassen sich unkompliziert in bestehende Arbeitsprozesse integrieren.



Die Handhabung von Materialien und Bauteilen ist ein zentraler Prozess in der Fertigungs- und Logistikbranche. Kollaborative Roboter revolutionieren diesen Bereich durch ihre Vielseitigkeit, Sicherheit und einfache Integration in bestehende Abläufe.

COBOT ERKENNT MENSCHEN

VOM KOLLABORATIVEN ZUM KOGNITIVEN ROBOTER

Dafür sorgen unter anderem ein integrierter 3D-Vision-Sensor und eine 3D-Spracherkennung. Mit dem 3D-Vision-Sensor kann der Cobot Gesten erkennen, aber auch Objekte identifizieren: Über ein integriertes Machine Learning kann man dem Roboter etwa bestimmte Objekte einlernen und den Roboter dann später genau diese Objekte aus einer Kiste picken lassen. Mit der 3D-Spracherkennung kann der Cobot über ein Kommando aktiviert und dann Programme via Sprachkommando gestartet werden. Zur Sicherheit wiederholt der Roboter den Befehl, den er ausführen soll, stets noch mal.

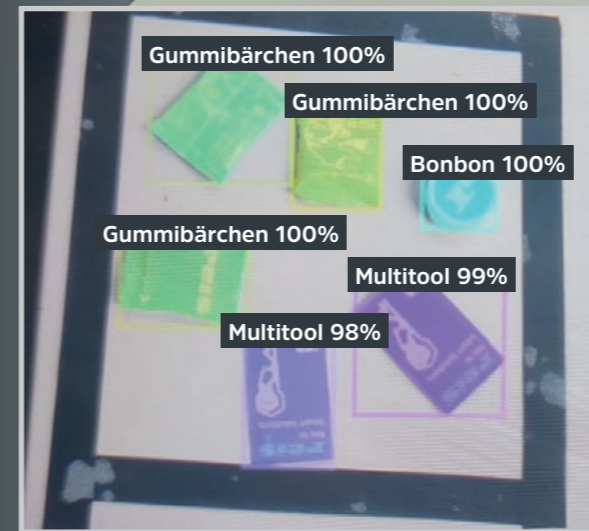
Ein ganz besonderes Feature ist die berührungslose Erkennung von Menschen in der Nähe. Die Sensorik hilft dabei, die Anwesenheit von Menschen im Arbeitsraum zu erkennen und dann den Cobot zu stoppen beziehungsweise dank integrierter KI-Software die Roboterbahn so umzuplanen, dass es nicht zu einer Kollision mit dem Menschen kommt.

Wenn kein Mensch in der Nähe ist, erreicht der Cobot mit 4,5 m/s fast Industrieroboter-Speed.

Weiteres Highlight des smarten Cobots ist seine dynamische Traglast von 9 kg bis 18 kg.

Hinzu kommt die leichte Programmierung über die etablierte reisPAD Oberfläche. Zudem lässt sich der Cobot über die Kraft-Sensoren via Handführung programmieren.

Besonders ist auch die Schutzklasse IP65 des Cobots.



ROBOTstar VII

BENUTZERFREUNDLICHKEIT AUF HÖCHSTEM NIVEAU



EINFACHE EINRICHTUNG

Die Kombination aus Robotersteuerung, SPS (Siemens SIMATIC), HMI und Antriebstechnik in einem System ermöglicht maximale Flexibilität bei minimalen Aufwand von Prozessspezifischen Erweiterungen.

Dank des digitalen Zwillings können neue Anwendungen einfach in einer simulierten Umgebung getestet werden.

reisPAD

Das intuitiv zu bedienende reisPAD mit seiner innovativen Benutzeroberfläche ProVis ermöglicht eine einfache Programmierung und Überwachung der Anlage.

MEHR ERFAHREN – MIT EINEM KLICK

Scannen Sie einfach den QR-Code, um direkt zu den digitalen Broschüren zu gelangen und noch mehr über die Möglichkeiten und Vorteile der ROBOTstar VII Lösung zu erfahren:

- ROBOTstar VII Detaillierte Version
- ROBOTstar VII Komprimierte Version



FÜR JEDEN **EINSATZ** GEMACHT

Die Kombination aus leichtem Design und industrieller Leistung mit einer intuitiven Benutzeroberfläche

Maira ist der erste kommerziell erhältliche kognitive Roboter der Welt. Mit seiner integrierten, neuartigen, berührungslosen und sicheren Sensortechnologie zur Erkennung von Menschen kann er seine Umgebung wahrnehmen und sich problemlos an alle Arten von industriellen Umgebungen anpassen. Maira eröffnet eine neue Ära von Robotern und bietet unendliche Möglichkeiten der Interaktion, sowohl für Anfänger als auch für Experten. Er ermöglicht eine echte Zusammenarbeit von Mensch und Maschine.

MULTI-SENSING

kann seine Umgebung sehen, hören und fühlen.

INTELLIGENT

Die integrierte erweiterte Intelligenz ermöglicht es für mehr Anwendungen als jeder andere Roboter eingesetzt zu werden.

HOCHMODERNER 3D-VISION-SENSOR

Gestensteuerung, 3D-Objekt-erkennung, KI-gesteuert

MENSCHENÄHNLICHE SPRACHERKENNUNG

Mithilfe eines integrierten 360° Mikrofonarrays und KI kann er Ihre Befehle verstehen und so das Benutzererlebnis noch weiter verbessern.

ROBOTIC ASSISTANT

Jeder kann ihn programmieren, es sind keine Programmierkenntnisse erforderlich.

VERBINDUNGSFLANSCH

ETHERCAT, MODBUS, CAN BUS, IO LINK, GPIO und 3x komprimierte AIR machen



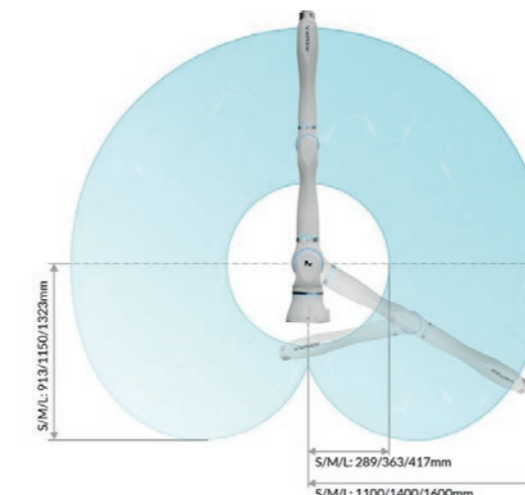
TECHNISCHE DATEN

Spezifikation	S	M	L
Nutzlast	15 – 18 kg ¹	12 – 14 kg ¹	9 – 11 kg ¹
Reichweite	1.100 mm	1.400 mm	1.600 mm
Freiheitsgrade	7 Drehgelenke	7 Drehgelenke	7 Drehgelenke
Gewicht	51 kg	53 kg	56 kg
Roboterbefestigung	Jede Ausrichtung	Jede Ausrichtung	Jede Ausrichtung
IP-Klassifizierung	IP 65	IP 65	IP 65
Umgebungstemperatur	0 °C – 40 °C	0 °C – 40 °C	0 °C – 40 °C
Daten, Stromversorgung und Medien	Vollständiger Innengurt		
Grundfläche	Ø 252 mm	Ø 252 mm	Ø 252 mm
Werkzeugflansch	ISO 9409-1-50-7-M6		
Statusanzeige	RGB LED an jeder Achse		
Leistungsniveau	PLd Kategorie 3/SIL 3 ²		
Genauigkeit	≥ 0,01 mm ³	≥ 0,01 mm ³	≥ 0,01 mm ³

¹ Eine niedrigere Zahl gibt die Nutzlast für den gesamten Arbeitsbereich an, eine höhere Zahl gibt die Nutzlast für einen anwendungsspezifischen kleineren Arbeitsbereich und reduzierte Geschwindigkeit an.

² PLd Kategorie 3/SIL 3, veröffentlicht im Jahr 2024.

³ In Bezug auf ISO9283. Roboterspezifische Werte können je nach Anwendungsumgebung variieren.



Bewegung

Achse	Arbeitswinkel	Maximale Geschwindigkeit
A1	± 180 °	120 °/s
A2	± 120 °	120 °/s
A3	± 180 °	150 °/s
A4	± 150 °	150 °/s
A5	± 180 °	200 °/s
A6	± 145 °	200 °/s
A7	± 180 ° ⁴	360 °/s ⁵

⁴ Der effektiv verfügbare Arbeitsbereich hängt von der Konfiguration von Link7 ab. Es können Einschränkungen aufgrund von Druckluft und Bildsensoren gelten.

⁵ Wird 2025 veröffentlicht.

Werkzeugflansch

Lochbild	DIN ISO 9409-1-50-7-M6
Druckluft (optional)	3x Push-Pull-Stecker S/M/L: 3 mm Außendurchmesser
E/A-Stromversorgung	24 V, 1,5 A
Schnittstellen	Analogeingang, GPIO, Modbus RTU über M8 8-polig-A-M, IEC 61076-2-104

FÜR JEDE BRANCHE GEEIGNET

Der intelligenteste, sicherste, schnellste und genaueste Roboter der Welt.

Lara, ist ein kollaborativer Roboter mit sechs Freiheitsgraden, der die Agilität eines leichten Designs mit industrieller Leistung verbindet. Mit unübertroffener Geschwindigkeit, Präzision und Schutz überbrückt Lara die Lücke zwischen der Welt der kollaborativen Roboter und der Industrieroboter. Auf diese Weise ermöglicht Lara die kosteneffiziente Automatisierung beliebiger Produktionsprozesse.



PRÄZISION

Wir bieten höchste Genauigkeit dank neuartiger hochpräziser Encoder.

EINFACHE BEDIENUNG

Unsere moderne Benutzeroberfläche ProVis ermöglicht eine intuitive Bedienung der ROBOTstar VII.

SICHERHEIT

Das innovative Design ermöglicht eine sichere Zusammenarbeit mit Menschen.

SPEED IT UP

Er schließt die Lücke zwischen der Welt der kollaborativen Roboter und der Industrieroboter. Die Kombination von industrieller Leistung mit einer intuitiven Benutzeroberfläche macht ihn zur perfekten Lösung für jede Anwendung.

HAPTISCHE TASTEN

Individuell konfigurierbare Tasten ermöglichen eine einfache Bedienung für jede Anwendung.

SCHNITTSTELLEN

GPIO | Modbus RTU | 24V PSU

STATUS-LED

Statusanzeige durch LED-Ring

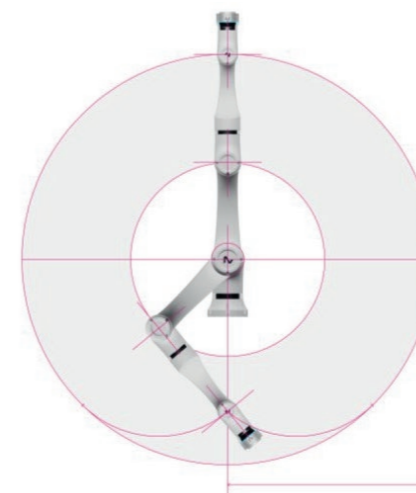
TECHNISCHE DATEN

Spezifikation	A	B	C	D
Nutzlast	3 kg	5 kg	8 kg	10 kg
Reichweite	590 mm	800 mm	1.300 mm	1.000 mm
Gewicht	18 kg	26 kg	48 kg	45 kg
Freiheitsgrade	6 Drehgelenke	6 Drehgelenke	6 Drehgelenke	6 Drehgelenke
Wiederholgenauigkeit	± 0,02 mm	± 0,02 mm	± 0,02 mm	± 0,02 mm
IP-Schutzart	IP66	IP66	IP66	IP66
Grundfläche	Ø 144 mm	Ø 156 mm	Ø 200 mm	Ø 200 mm
Lochkreis	Ø 126 mm	Ø 140 mm	Ø 180 mm	Ø 180 mm
Betriebstemperatur	0 °C – 40 °C	0 °C – 40 °C	0 °C – 40 °C	0 °C – 40 °C
Stromkabel	Kompletter Innenkabelbaum			
Werkzeuganschlussstyp	M12 12-polig			
Statusanzeige	RGB LED am Flansch			
Ziel-Leistungsniveau	PLd Kategorie 3/SIL 2			
Befestigung	beliebige Ausrichtung			



Bewegung

Achse	Arbeitswinkel (Grad)	Maximale Geschwindigkeit (°/s)		
		3	5	8/10
A1	± 180°	180	170	130
A2	± 180°	180	170	130
A3	± 150°	180	180	150
A4	± 180°	180	180	150
A5	± 180°	200	200	180
A6	± 360°	200	200	180



Reichweite 590/800/1.000/1.300 mm

TCP-Anschluss und Flansch

Lochbild	DIN ISO 9409-1-50-4-M6
GPIO	3x digitaler Eingang, 3x digitaler Ausgang, 2x analoger Eingang
I/O-Anschluss	M12 12-polig-A-M/IEC 61076-2-101
E/A-Stromversorgung	24 V, max. 1.000 mA
Elektrische Schnittstellen	GPIO, Modbus RTU, 24-V-Netzteil
Steuerungsfunktionen	2 programmierbare Tasten am Flansch

AUTONOME EINHEIT

PRÄZISION UND QUALITÄT IN DER FERTIGUNG

Ein neuer kollaborativer Roboter überzeugt durch seine einfache Handhabung und hohe Flexibilität. Die Bedienung ist intuitiv gestaltet, sodass Anwender schnell mit dem System vertraut sind – unabhängig von Vorkenntnissen.

Dank Schutzklasse IP66 eignet sich der Roboter auch für anspruchsvolle Umgebungen. Präzises Arbeiten und hohe Bewegungsgeschwindigkeit ermöglichen einen effizienten Einsatz in verschiedensten Anwendungen.

Erhältlich ist das Modell in Varianten mit einer Traglast von 9 kg bis 18 kg wodurch es sich sowohl für filigrane Aufgaben als auch für schwerere Handhabungstätigkeiten eignet.

Ergänzt wird das Portfolio durch ein autonomes, fahrbares System, das ebenfalls auf fortschrittliche Sensorik setzt – unter anderem mit 3D-Erfassung und berührungsloser Sicherheitstechnologie. Dieses kann nicht nur eigenständig als Transportlösung eingesetzt werden, sondern auch in Kombination mit einem kollaborativen Roboter.

So entsteht ein mobiler Manipulator, der vielseitige Aufgaben im Produktions- oder Logistikumfeld übernehmen kann – auch im Zusammenspiel mit anderen Einheiten im Flottenbetrieb.

VORTEILE

Der fahrbare Mobilroboter navigiert autonom, erkennt seine Umgebung präzise und arbeitet sicher mit Menschen zusammen. Durch die modulare Erweiterbarkeit mit einem Cobot wird er zum vielseitigen, mobilen Manipulator für Produktion und Logistik.

■ **Autonome Navigation:** Der MAV bewegt sich selbstständig durch komplexe Umgebungen – ganz ohne manuelle Steuerung oder externe Führungssysteme. Das reduziert den Planungs- und Installationsaufwand erheblich.

■ **Multisensorik für präzises Umfeldverständnis:** Ausgestattet mit 3D-Sensorik und weiteren intelligenten Sensoren erkennt der MAV seine Umgebung in Echtzeit und reagiert sicher auf Menschen, Hindernisse oder Veränderungen im Raum.

■ **Safe Human Detection:** Die berührungslose Sicherheitslösung ermöglicht die direkte Zusammenarbeit mit Menschen – ohne Schutzzaun. Das macht den Einsatz in offenen Produktions- oder Logistikbereichen möglich und sicher.

■ **Flottenfähigkeit:** Der MAV kann als Teil einer Robotikflotte arbeiten. Mehrere Einheiten lassen sich zentral steuern und koordinieren – ideal für automatisierte Materialflüsse oder skalierbare Logistiklösungen.


■ **Modulare Erweiterbarkeit (mobiler Manipulator):** Mit einem montierten Cobot wird der MAV zu einem mobilen Manipulator, der nicht nur transportieren, sondern auch greifen, montieren oder prüfen kann – direkt am Einsatzort.

■ **Flexibler Einsatz in verschiedenen Branchen:** Ob in der Fertigung, Logistik, Elektronikproduktion oder im Labor – der MAV lässt sich leicht an verschiedene Einsatzszenarien anpassen und steigert dort Effizienz und Automatisierungspotenzial.

Die Kombination von MAV mit einem kollaborierenden Roboter ermöglicht eine vollständige Prozessautomatisierung, die den Zeitaufwand für einzelne Arbeitsgänge erheblich reduziert. Die Kombination dieses Systems mit einem Regal-Aufsatz ermöglicht die Handhabung kleinerer Produktionsteile.





 Für weitere Informationen kontaktieren Sie uns bitte unter sales@reisrobotics.com

Angaben über die Beschaffenheit und Verwendbarkeit der Produkte stellen keine Zusicherung von Eigenschaften dar, sondern dienen lediglich zu Informationszwecken. Maßgeblich für den Umfang unserer Lieferungen und Leistungen ist der jeweilige Vertragsgegenstand. Die Abbildungen enthalten zum Teil auch optionale Ausstattungen, die nicht zum seriemäßigen Lieferumfang gehören. Technische Daten und Abbildungen unverbindlich für Lieferungen. Änderungen vorbehalten.



Erfahren Sie mehr über unser Unternehmen

Follow us on:



Obernburg, Zentrale – Reis Robotics GmbH & Co. KG

Walter-Reis-Straße 1 · 63785 Obernburg/Deutschland · Telefon +49 6022 503-0 · sales@reisrobotics.com

United States of America – Reis Robotics US Inc.

10501 Franklin Ave. STE 400 Franklin Park, IL 60131 · Telefon +1 773 341-9468 · info.us@reisrobotics.com

Mexico – Reis Robotics S.A. de C.V

Av. Ricardo Margain 575 · Edificio C-PB · Parque Corporativo Santa Engracia · San Pedro Garza Garcia, Nuevo Leon/Mexico · Telefon +52 (81) 8000-7347 (8000-REIS) · info@reisrobotics.com

www.reisrobotics.com

A company of **ARETÈ COCCHI TECHNOLOGY** 